

Schüler des HWG Wadern: Kreative Aktionen für Kinderrechte und Fair Trade!

Schüler des Hochwald-Gymnasiums Wadern engagieren sich für Kinderrechte und Fair Trade, sammeln über 200 Euro für UNICEF.



Wadern, Deutschland - Am Hochwald-Gymnasium (HWG) Wadern engagieren sich Schüler der Klasse 7a aktiv für die Rechte von Kindern und den fairen Handel. Mit verschiedenen kreativen Aktionen möchten die jungen Menschen auf die wichtige Thematik aufmerksam machen und gleichzeitig Spenden für bedürftige Kinder sammeln. Dabei stehen die Themen Kinderrechte und die Vermeidung von Kinderarbeit im Vordergrund, was durch den besonderen Fokus auf fair gehandelten Produkten unterstützt wird.

WochenspiegelOnline berichtet, dass die Schüler in ihren Projekten Plakate über fair gehandelten Kakao und Bananen

erstellten.

Einige Schpler bastelten Blumen aus alten Verpackungen und besuchten das Pflegeheim Vitarium in Schmelz, um dort ihre floralen Kreationen zu präsentieren. Andere wie Philipp und Matteo kreierten leckere Schokoladentafeln aus Fair-Trade-Schokolade, während Paulina, Hanna, Leni und Lina T. köstliche Schokokuchen und Kakaomilch zauberten. Zudem stellen Susanna, Lena, Loreley und Lina G. Bananenmuffins her und servierten Bananenmilch. Maximilian und David boten frisch gebackenen Bananenkuchen an, und Jakob und Eliah schufen Smoothies mit einfallsreichen Namen.

Verkaufsaktionen und engagierte Spenden

Die Schpler organisierten Verkaufsaktionen in den Pausen, um durch ihre kulinarischen Kreationen Spenden zu sammeln. Insgesamt kamen über 200 Euro zusammen, die an UNICEF gespendet werden sollen. UNICEF setzt sich weltweit für Kinder in Krisengebieten ein und bietet unter anderem das Projekt Schule in der Kiste an. **UNICEF informiert**, dass das gesammelte Geld zur Finanzierung von Material für eine Notschule mit 80 Schplern verwendet wird.

Das Engagement der Schpler zeigt die Bedeutung von sozialem Verantwortungsbewusstsein sowie das Streben nach Menschenrechten und nachhaltigem Handel. Indem sie sich für Fairtrade einsetzen, leisten sie nicht nur einen Beitrag zur Sensibilisierung für soziale Themen, sondern fördern auch eine ethische Konsumhaltung, die besonders für Kinder in schwierigen Lebenslagen von Bedeutung ist.

Globaler Kontext der Kinderrechte

Die Herausforderungen, mit denen Kinder weltweit konfrontiert sind, sind erheblich. Laut UNICEF lebt mehr als ein Viertel aller Kinder in extremer Armut, was ihren Zugang zu Gesundheitsversorgung, Ernährung und Bildung stark

einschränkt. Zudem sind viele Kinder von Unterernährung betroffen. UNICEF setzt sich aktiv für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern ein, um den Kreislauf der Armut zu durchbrechen und ein gesundes Leben für alle zu ermöglichen. Zahlreiche Entwicklungsziele, die angeführt werden, umfassen auch den Zugang zu Bildung sowie die Bekämpfung von Kinderarbeit und den Schutz vor Gewalt. **UNICEF beschreibt die globalen Entwicklungsziele** und deren Bedeutung für die Rechte von Kindern weltweit.

Diese Initiative des HWG Wadern stärkt nicht nur das Bewusstsein für Kinderrechte, sondern sensibilisiert auch für die globalen Herausforderungen und die Notwendigkeit eines fairen Handels. In Zeiten, in denen Kinderrechte immer wieder in Frage gestellt werden, ist es umso wichtiger, dass jüngere Generationen sich für eine bessere Zukunft engagieren.

Details	
Ort	Wadern, Deutschland
Quellen	• www.wochenspiegelonline.de • www.unicef.de

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net